

Nachhaltige Stadt

Kooperationen gefragt

[11.10.2012] Auf der internationalen Konferenz Städtische Energien diskutierten über 1.000 Teilnehmer aus 30 Ländern über Chancen und Herausforderungen der Stadtentwicklung.

Fünf Jahre nach Verabschiedung der Leipzig Charta zur nachhaltigen europäischen Stadt hat die internationale Konferenz Städtische Energien stattgefunden. Mehr als 1.000 Teilnehmer aus rund 30 Ländern sind nach Berlin gekommen, um über Chancen und Herausforderungen der Stadtentwicklung zu diskutieren. Roland Schäfer (SPD), Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und Bürgermeister von Bergkamen, sagte: „Um die Handlungsfähigkeit unserer Städte und Gemeinden auch in Zukunft sichern zu können, brauchen wir starke Bündnisse, die über Politik und Verwaltung hinausreichen.“ Auch Hans Schaidinger (CSU), Stellvertreter des Präsidenten des Deutschen Städtetages und Oberbürgermeister der Stadt Regensburg betont: „Die Herausforderungen, vor denen unsere Städte stehen, können nur mit einer kooperativen Stadtentwicklungspolitik bewältigt werden.“ Wie das Bundesministerium für Verkehr Bau und Stadtentwicklung mitteilt, ist die Konferenz gemeinsam mit den Partnern der Nationalen Stadtentwicklungspolitik, den Ländern, dem Deutschen Städtetag sowie dem Deutschen Städte- und Gemeindebund veranstaltet worden.

(bs)

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Stichwörter: Politik, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Nachhaltigkeit